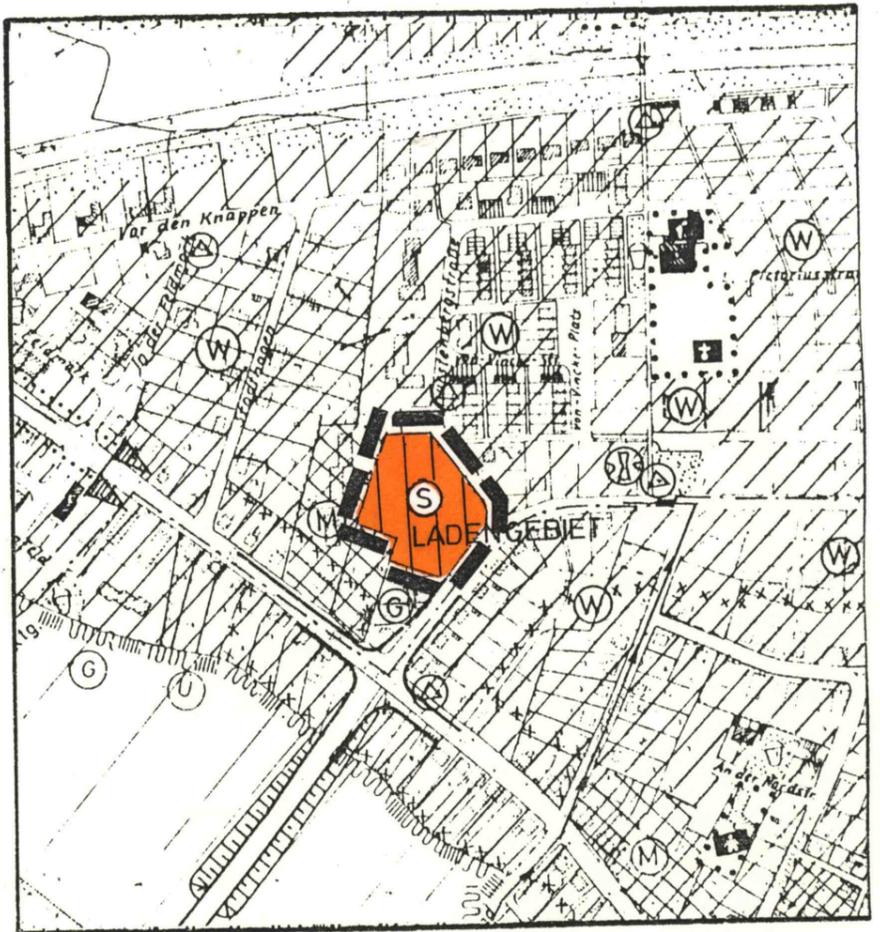


alte Fassung des Flächennutzungsplanes



26. Änderung des Flächennutzungsplanes als Parallelverfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1.05 A/B "Nördliche Stadterweiterung"

RECHTSGRUNDLAGEN

1. §§ 4 UND 28 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 13.08.1984 (GV NW 1984, S. 475), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 07.03.1990 (GV NW S.141)
2. §§ 1 - DES BAUGESETZBUCHES (BauGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 08.12.1986 (BGBL. I S. 2253), ZULETZT GEÄNDERT DURCH E VERTRAG VOM 31.08.1990 (B GB II S. 889, II22)
3. BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 23.01.1990 (BGBL. I S. 127)
4. PLANZEICHENVERORDNUNG (PlanzV) VOM 30.07.1981 (BGBL. I S. 833)

PLANZEICHENERKLÄRUNG

-  Gewerbliche Baufläche
-  Sonderbaufläche
-  Änderungsbereich

1
DIESER ENTWURF ZUR 26. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES IST GEMÄSS §§ 2 UND 5 BAUGB AUFGRUND DES BESCHLUSSES DES RATES DER STADT WARENDORF VOM 31.03.1992 AUFGESTELLT WORDEN.
DER BESCHLUSS IST AM 30.04.1992 ÖFFENTLICH BEKANNTMACHUNG WORDEN.
WARENDORF, DEN 30.04.1992
DER STADTDIREKTOR I.A.
STÄDT. BAUDIREKTOR

2
DIESER ENTWURF ZUR 26. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES UND DER ERLÄUTERUNGSBERICHT SIND GEMÄSS § 3 ABSATZ 2 BAUGB AUF BESCHLUSS DES RATES DER STADT WARENDORF VOM 31.3.1992 ÖFFENTLICH AUSZULEGEN.
WARENDORF, DEN 31.3.1992
O. Uebersch *Misserbach* *Uebersch*
BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED SCHRIFTFÜHRER

3
DIESER ENTWURF ZUR 26. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES UND DER ERLÄUTERUNGSBERICHT HABEN GEMÄSS § 3 ABSATZ 2 BAUGB IN DER ZEIT VOM 17.05.1992 BIS 09.06.1992 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.
WARENDORF, DEN 09.06.1992
DER STADTDIREKTOR I.A.
STÄDT. BAUDIREKTOR

4
DIESE 26. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES IST GEMÄSS §§ 2 UND 5 BAUGB DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT VOM 13.07.1992 BESCHLOSSEN WORDEN. DER ERLÄUTERUNGSBERICHT HAT VERFAHRENMÄSSIG AN DER BESCHLUSSPASSUNG TEILGENOMMEN.
WARENDORF, DEN 13.07.1992
O. Uebersch *Uebersch*
BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED SCHRIFTFÜHRER

5
DIESE 26. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES IST GEMÄSS § 6 ABSATZ 1 BAUGB MIT VERFÜGUNG VOM 10. JAN. 94. NEBST ERLÄUTERUNGSBERICHT GENEHMIGT WORDEN.
AZ.: 35.2.1-5105-54/93
MÜNSTER, DEN 10. JAN. 94.
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAG:
Oberregierungsbaurat

6
DIE GENEHMIGUNG DIESER 26. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES NEBST ERLÄUTERUNGSBERICHT IST GEMÄSS § 6 ABSATZ 5 BAUGB UND § 16 DER HAUPTSATZUNG DER STADT WARENDORF VOM 13.06.1990 MIT WIRKUNG VOM 18.02.1994 ÖFFENTLICH BEKANNTMACHUNG.
WARENDORF, DEN 18.02.1994
DER STADTDIREKTOR I.A.
STÄDT. BAUDIREKTOR

M.1: 5000
NORD

Ausfertigung

STADT WARENDORF

26. Änderung des Flächen-nutzungsplanes als Para-llelverfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1.05 A/B "Nördliche Stadterweiterung"

Warendorf, den 15.01. 1992
Im Auftrag
Meyer
Städt. Baudirektor

